

# Rechtsradikaler Protest in Budapest

Budapest. Am ersten Jahrestag der schweren Unruhen in Budapest haben in der ungarischen Hauptstadt etwa 4000 Menschen gegen Regierungschef Ferenc Gyurcsany von der Ungarischen Sozialistischen Partei (MSZP) protestiert. Die Demonstranten aus dem rechtsradikalen Spektrum forderten am Montag abend vor dem Parlamentsgebäude den Rücktritt Gyurcsanys. Es gingen jedoch weit weniger Menschen auf die Straße, als von den Organisatoren erwartet: Sie hatten mit mehreren zehntausend gerechnet. Vor einem Jahr demonstrierten rund 200000 Menschen sechs Wochen lang gegen den Regierungschef, nachdem eine Aufnahme aufgetaucht war, in dem er zugab, im Wahlkampf über die Wirtschaftslage gelogen zu haben. (AFP/jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/92968.rechtsradikaler-protest-in-budapest.html>*